



Creteo® Repair CC 164 pump

HS-Beton-Ausgleichsmörtel R4

Rechtliche und technische Hinweise:

Bei der Verarbeitung unserer Produkte sind die Angaben in unseren technischen Merkblättern zu beachten, sowie die Einhaltung der allgemeinen und jeweiligen spezifischen Ländernormen und die Empfehlung der jeweiligen nationalen Fachverbände zu berücksichtigen.

Anwendungsbereiche:

Hochwertiger, pumpfähiger, faserversetzter, sulfatbeständiger Betonausgleichsmörtel auf mineralischer Basis mit Haftzusätzen, ein- oder mehrlagig verarbeitbar.
Für Betoninstandsetzungsarbeiten von statisch und dynamisch beanspruchten Betonteilen, speziell für Horizontalreprofilierungsarbeiten bis 100 m² Einzelfläche. Größere Flächen mit Fugenausbildung.
Aufgrund seiner Sulfatbeständigkeit für die Instandsetzung von Kanälen und Kläranlagen geeignet.
Kann auch als Verguss in Schalungen eingebracht werden.
Spezialzusätze dürfen nur mit Genehmigung des Herstellers zugegeben werden.

Eigenschaften:

- Gute Haftung
- Schwindarm
- Dauernässebeständig
- Sulfatbeständig
- Gute Fließfähigkeit
- Pumpbar
- Frost- und tausalzbeständig XF4
- PCC Mörtel
- AAR-beständig aufgrund Microbartest
- Mörtelklasse R4

Verarbeitung:



Technische Daten:	
SAP-Art. Nr.:	2000152496
Verpackungsart	
Einheit pro Palette	54 EH/Pal.
Menge pro Einheit	25 kg/EH
Körnung	0 - 4 mm
Literergiebigkeit	ca. 14,1 l/EH
Verbrauch	ca. 1.770 kg/m ³
Wasserbedarfsmenge	ca. 4,25 l/EH
Schichtdicke	> 10 - max. 120 mm
Schichtdicke Bemerkungen	pro Lage
Frischmörtelrohddichte	ca. 2.080 kg/m ³
Druckfestigkeit (1 d)	≥ 10 MPa
Druckfestigkeit (7 d)	≥ 20 MPa
Druckfestigkeit (28 d)	≥ 50 MPa
Haftzugfestigkeit (28 d)	> 2 MPa
E-Modul	27,1 GPa 28 d
Prüfzertifikate	Hartl Ges.m.b.H.Geprüft nach EN 1504-3
Überwachung	Fremdüberwachung durch akkreditierte Prüfanstalt. Die werkseigene Produktionskontrolle wird in unseren Produktionsstätten im Labor durchgeführt und garantiert eine gleichmäßige Zusammensetzung.
Freies Schwinden	< 0,6 mm/m



Creteo®Repair CC 164 pump

HS-Beton-Ausgleichsmörtel R4

Technische Daten:	
SAP-Art. Nr.:	2000152496
Eindringen von Chloridionen	≤ 0,6 %
Temperaturwechsel-Verträglichkeit	R4/≥ 2,0 MPa, mit Frost- Taumittelbeanspruchung (XF4)
Karbonatisierungswiderstand	erfüllt
Brandverhalten	A1
Wasser-Feststoffgehalt W/F	0,17

Materialbasis:	<ul style="list-style-type: none">• HS-Zement• Zusätze zur Verbesserung der Verarbeitungseigenschaften• Klassierte Sande• Füllstoffe: Spezialfasern
Verarbeitungsbedingungen:	<p>Während der Verarbeitungs- und Trocknungsphase darf die Umgebungs- bzw. Untergrundtemperatur nicht unter +5 °C sinken und nicht über +30 °C steigen. Bei hohen Temperaturen ist das Material an einem kühlen Ort zu lagern und kaltes Anmachwasser zu verwenden. Bei tiefen Temperaturen ist das Material an einem warmen und vor Frost geschützten Ort zu lagern und das Anmachwasser auf mind. +25 °C zu erwärmen. Bis zur Durchtrocknung vor Frost, zu schneller Austrocknung (direkter Sonneneinstrahlung, Föhn) und nachträglicher Durchfeuchtung (Regen) schützen.</p>
Untergrund:	<p>Untergrund muss staubfrei, frostfrei, saugfähig, eben, ausreichend rau und tragfähig sowie frei von Ausblühungen und Trennmitteln wie Schalöl u.ä. sein. Die Untergrundvorbereitung hat nach der Norm EN 1504-10 zu erfolgen. Der Betonuntergrund ist zeitgerecht und bis zur Sättigung vorzunässen. Beim Aufbringen des Beton-Ausgleichsmörtels darf kein stehender Wasserfilm vorhanden sein.</p>
Zubereitung:	<p>Betonreparaturmörtel mit der vorgegebenen Wassermenge mit geeigneter Maschinenteknik zu einer homogenen Mörtelmasse ausreichend mischen. Mörtel kann für den Transport zur Einbaustelle gepumpt werden, wo er händisch eingebaut wird.</p>
Verarbeitung:	<p>Die Oberfläche kann innerhalb der Verarbeitungszeit abgezogen und verrieben werden. Fehlstellen werden zuerst reprofiliert und anschliessend wird die gewünschte Schichtstärke aufgetragen. Fugen aus dem Untergrund müssen unbedingt übernommen und ausgebildet werden. Eine ausreichende Nachbehandlung lt. Norm ist erforderlich. Bei mehrlagigem Einbau, muss die darunterliegende Schicht immer eine ausreichend raue, feste und vorbefeuchtete Oberfläche aufweisen.</p>
Hinweise:	<p>Auf alle Creteo®Repair Instandsetzungsmörtel (R2, R3, R4) kann jedes geprüfte und zugelassene Oberflächenschutzsystem lt. EN 1504-2 aufgetragen werden. Hydrophobierende Imprägnierung: Creteo®Repair CC 171 Beschichtung: Creteo®Repair CC 173 Als Nachbehandlung ist der Creteo®Repair CC 179 Verdunstungsschutz mit erhöhtem Wirkungsgehalt besonders gut geeignet, wenn später keine Oberflächenschutzsysteme aufgebracht werden. Schichtstärke größer 120 mm in einem Arbeitsgang möglich.</p>
Gefahrenhinweise:	<p>Detaillierte Sicherheitshinweise erhalten Sie aus unseren separaten Sicherheitsdatenblättern. Vor der Anwendung sind diese Sicherheitsdatenblätter durchzulesen.</p>
Verarbeitungshinweis:	<p>Material aus geöffneten Altgebinden nicht verwenden und auch nicht mit frischem Material vermengen.</p>



Creteo® Repair CC 164 pump

HS-Beton-Ausgleichsmörtel R4

Lagerung:

Trocken, auf Holzrosten lagern.

12 Monate lagerfähig ab Produktionsdatum (siehe Gebindeaufdruck) gemäss Verordnung 1907/2006/EG Anhang XVII bei 20°C, 65% rel. Luftfeuchte.